

Feedback der Unternehmen zur Erst- und Prozessberatung im Rahmen des Programms *unternehmensWert:Mensch (uWM)*

Vorbemerkung

Durch die Annahme der Förderung aus öffentlichen Mitteln für das Programm uWM haben Sie sich bereit erklärt, im Rahmen einer Evaluierung des Programms Auskunft über die Qualität der Erst- sowie Prozessberatung zu geben.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um ein paar Fragen zu der in Anspruch genommenen Erst- und Prozessberatung zu beantworten. Die Befragung dauert ungefähr 20 Minuten. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt.

Eine Bitte zum Ausfüllen des Fragebogens: Verwenden Sie bitte einen dunkelblauen oder schwarzen Kugelschreiber. Bitte verwenden Sie keine durchdrückenden Stifte oder helle Stiftfarben. Vielen Dank.

Gründe für die Nutzung des Programms uWM

01. Welche der nachfolgend aufgeführten Herausforderungen waren ausschlaggebend für die Nutzung des Programms uWM? (Mehrfachnennungen möglich)

Hoher Wettbewerbsdruck	<input type="checkbox"/>
Hohe Anzahl von Mitarbeiterwechseln / hohe Mitarbeiterfluktuation	<input type="checkbox"/>
Schwierigkeiten bei der Gewinnung qualifizierter Mitarbeiter/-innen	<input type="checkbox"/>
Fehlende Fähigkeiten und Kompetenzen bei den Mitarbeiter/-innen	<input type="checkbox"/>
Hohes Durchschnittsalter der Belegschaft	<input type="checkbox"/>
Anhaltend hoher Krankenstand	<input type="checkbox"/>
Anhaltend hohe Arbeitsbelastung der Belegschaft	<input type="checkbox"/>
Herausforderungen in der Aufbau- oder Ablauforganisation	<input type="checkbox"/>
Herausforderungen in der Regelung von Verantwortlichkeiten	<input type="checkbox"/>
Herausforderungen im Hinblick auf die Kommunikationsstrukturen	<input type="checkbox"/>
Sonstige Herausforderungen, und zwar: _____	<input type="checkbox"/>

02. Kannten Sie die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) bereits vor der Nutzung des Programms uWM?

Ich kannte INQA bereits vor dem Programm uWM.	<input type="checkbox"/>
Ich habe INQA durch das Programm uWM und den Beratungsprozess kennengelernt.	<input type="checkbox"/>
Ich kenne INQA nicht.	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>

Erstberatung

03. Name der Erstberatungsstelle:

04. Im Rahmen des Programms uWM wurde zunächst die Erstberatung durchgeführt. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Qualität Ihrer Erstberatung zu?

Der/die Erstberater/in ...	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	keine Angabe
kennt sich gut mit den Förderkonditionen für die Inanspruchnahme der Prozessberatung aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat unser Unternehmen ganzheitlich im Hinblick auf die Handlungsfelder Führung, Gesundheit, Wissen & Kompetenz, Chancengleichheit & Diversity analysiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat uns auf mögliche Ursachen von Problemen im Unternehmen aufmerksam gemacht, die uns vorher nicht bewusst waren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat uns erkennen lassen, dass Maßnahmen notwendig sind, um die Situation im Unternehmen zu verbessern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bringt angemessene soziale und kommunikative Kompetenzen in die Beratung ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat uns bei der Antragstellung auf Förderung und Erstattung unterstützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat unseren Erwartungen voll entsprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

05. War Ihr/e spätere/r Prozessberater/in bei der Beratung in der Erstberatungsstelle ebenfalls anwesend?

Ja, die ganze Zeit Ja, teilweise Nein Keine Angabe

Prozessberatung

06. Name des/r Prozessberater/in:.....

07. Durchführungszeitraum der Prozessberatung von bis

08. Nach der Erstberatung konnten Sie eine Prozessberatung in Anspruch nehmen. Wie sind Sie erstmals auf Ihre/n Prozessberater/in aufmerksam geworden?

	trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
Wir haben mit dem/der Prozessberater/in bereits früher zusammengearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir wurden vom/von der Prozessberater/in direkt angesprochen, kannten ihn/sie vorher jedoch noch nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der/die Prozessberater/in wurde uns durch ein anderes Unternehmen empfohlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erstberatungsstelle hat uns auf den Prozessberaterpool von <i>unternehmensWert:Mensch</i> hingewiesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erstberatungsstelle hat diese/n Prozessberater/in empfohlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie wurden in ein oder mehreren Handlungsfeldern beraten? Inwieweit treffen die folgenden Aussagen hinsichtlich der Planung oder Umsetzung von Maßnahmen zu? (Mehrfachnennung möglich)

	Maßnahmen in dem Handlungsfeld ...	sind geplant	wurden eingeleitet	sind abgeschlossen
09.	Führung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Um welche konkreten Maßnahmen handelt es sich? (offene Frage, bitte Stichpunkte eintragen)			
10.	Gesundheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Um welche konkreten Maßnahmen handelt es sich? (offene Frage, bitte Stichpunkte eintragen)			
11.	Wissen & Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Um welche konkreten Maßnahmen handelt es sich? (offene Frage, bitte Stichpunkte eintragen)			

	Maßnahmen in dem Handlungsfeld ...	sind geplant	wurden eingeleitet	sind abgeschlossen
12.	Chancengleichheit & Diversity	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Um welche konkreten Maßnahmen handelt es sich? (offene Frage, bitte Stichpunkte eintragen)			

13. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Qualität der Prozessberatung zu?

Der/die Prozessberater/in	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	keine Angabe
versteht die Notwendigkeiten und Zwänge kleiner und mittlerer Unternehmen in meiner Branche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verfügt über das notwendige fachliche Wissen im Hinblick auf die für unser Unternehmen relevanten Beratungsinhalte, um eine ziel- und ergebnisorientierte Beratung anzubieten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bringt angemessene soziale und kommunikative Kompetenzen in die Beratung ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat unseren Erwartungen voll entsprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Nachhaltigkeit der Prozessberatung zu?

Die Prozessberatung hat dazu beigetragen, dass wir als Unternehmen ...	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	keine Angabe
Ziele und Maßnahmen für die Initiierung betrieblicher Veränderungsprozesse festgelegt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
passgenaue Lösungen und Konzepte zur Umsetzung und zum Nachhalten betrieblicher Veränderungsprozesse entwickelt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zukünftig auf die vielfältigen betrieblichen Herausforderungen eigenständig reagieren können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Wir haben eine konkrete Person im Unternehmen benannt, die die Weiterführung der durch das Programm uWM angestoßenen Veränderungsprozesse weiter vorantreibt und nachhält.

Ja Nein

Einbeziehung der betrieblichen Interessenvertretung (falls vorhanden)

16. Sofern Sie eine betriebliche Interessenvertretung haben: In welcher Form wurde sie an dem Prozess beteiligt? Welche der genannten Aussagen treffen auf Ihr Unternehmen zu?

Die betriebliche Interessenvertretung ...	trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
wurde bereits vor der Erstberatung über die Möglichkeiten des Programms <i>unternehmensWert:Mensch</i> informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat aktiv bei der Auswahl von Beratungs- und Handlungsbedarfen im Vorfeld mitgewirkt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hat der Handlungsempfehlung der Erstberatung zugestimmt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wurde aktiv in die Prozessberatung eingebunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wurde um Zustimmung des betrieblichen Handlungsplans als Ergebnis der Prozessberatung gebeten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Administrativen Verfahren

Die folgenden Fragen beziehen sich auf das Antrags- und Verwendungsnachweisverfahren (d.h. alle verwaltungs- und förderrechtlichen Prozesse von der Ausgabe des Beratungsschecks bis hin zur Antragstellung nach Beendigung der Prozessberatung) im Programm *unternehmensWert:Mensch*.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	keine Angabe
17. Der administrative Aufwand, der für die Unternehmen entsteht, ist angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Das Verwendungsnachweis- und Kostenerstattungsverfahren ist nachvollziehbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. An wen haben Sie sich bei Fragen zum Antragsverfahren und Verwendungsnachweisverfahren gewendet?

an die Erstberatungsstelle	<input type="checkbox"/>
an den Prozessberater / die Prozessberaterin	<input type="checkbox"/>
an das Bundesverwaltungsamt	<input type="checkbox"/>
an die Programmkoordinierungsstelle im BMAS	<input type="checkbox"/>
Ich hatte keine Fragen	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>

Abschluss

Sie sind am Ende des Fragebogens angelangt. Gibt es noch etwas, das Sie uns gerne mitteilen möchten?

Haben Sie noch Anmerkungen/Hinweise ...	(offene Frage, bitte Stichpunkte eintragen)
20. zum Programm <i>unternehmensWert:Mensch</i> ?	
21. zum Feedback?	
22. für die Programmkoordinierungsstelle?	
23. für das Bundesverwaltungsamt?	

Herzlichen Dank, dass Sie sich Zeit genommen haben.

Bitte versenden Sie den ausgefüllten Fragebogen zusammen mit den Unterlagen zur Antragstellung auf Förderung und Erstattung an das BVA.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Weiterführung des durch das Programm uWM angestoßenen Veränderungsprozesses in Ihrem Unternehmen.

Ihre Programmkoordinierungsstelle